

E 2200 Berlin 1/1

*Le Président de la Confédération, E. Welti,
au Ministre de Suisse à Berlin¹, B. Hammer*

L

Bern, 11. Januar 1869

Durch Schreiben vom 23. v. Mts.² ist Ihnen davon Kenntniss gegeben worden, dass in dem kürzlich abgeschlossenen Handelsvertrag mit Österreich die Transitgebühren aufgehoben worden seien und dass der Bundesrath beschlossen habe, diese Aufhebung als freiwillige Vergünstigung auch gegenüber dem Zollverein anzuordnen.

Sie werden durch Schreiben des Bundesrathes vom heutigen Tage — das direkt nach Berlin abgeht — den Auftrag erhalten, diesen Beschluss der Königl. Regierung nunmehr zur Kenntniss zu bringen.

Die gegenwärtige Mittheilung hat den Zweck, Sie daran zu erinnern, dass es angemessen wäre, bei Ihrer ersten Audienz bei dem Grafen Bismark auf diese freiwillige Ausdehnung der Transitfreiheit besonders aufmerksam zu machen und daran die Hoffnung zu knüpfen, dass die dem Abschlusse des Handelsvertrages bis anhin entgegen gestandenen Hindernisse bei den neu aufzunehmenden Verhandlungen beseitigt werden möchten.

Dabei bleibt Ihnen selbstverständlich die Form ganz überlassen, in welcher Sie diesen Wunsch ausdrücken wollen.

1. *Se trouvant à Soleure.*

2. *Non reproduite.* Cf. E 1001 (E)q 1/81.

